

1:2 gegen Mendig - SG 99 verliert auch im Derby



90 Minuten lang hatte Kim Kossmann von der Seitenlinie alles versucht, um seiner Mannschaft noch den entscheidenden Schub mitzugeben. Nach Spielende suchte er zunächst nach den richtigen Worten. „Ich bin ein bisschen sprachlos“, sagte Kossmann. „Wir haben eine schwere Phase, wollten uns da eigentlich rausziehen.“ Im Derby gegen Mendig ist das am Freitagabend nicht gelungen. Vor 200 Zuschauern unterlagen die Bäckerjungen in einem umkämpften Spiel mit 1:2 (1:1).

Niklas Heinemann hatte die Gäste mit einem Schuss aus 15 Metern nach einer halben Stunde mit 1:0 in Führung gebracht. Zu einem Zeitpunkt, zu dem allerdings auch die Andernacher bereits hätten führen können. Nach einem Fernschuss von Noah Wilbert hatte Mendigs Keeper Robin Rohr nur abprallen lassen, Daniel Kossmann konnte jedoch beide Nachschüsse ebenfalls nicht an ihm vorbeibringen (21.). So blieb es das gesamte Spiel: Die Andernacher hatten durchaus gute Möglichkeiten, machten aber zu wenig daraus. Für die Ausnahme sorgte wiederum Daniel Kossmann, der von der Strafraumgrenze sehenswert aus der Drehung zum 1:1 traf (41.). Ole Conrad scheiterte vor der Pause nach einem langen Philipp-Schmitz-Einwurf dann noch per Kopf an Rohr (45.).

Auch in der zweiten Halbzeit war eine Andernacher Führung durchaus möglich. Binnen zwei Minuten hielt zunächst Rohr einen verdeckten und abgefälschten Schuss von Kossmann stark (58.) und parierte dann auch noch gehen den freistehenden Besnik Alijaj (59.). „Wir hatten drei, vier Riesenchancen, die wir nicht genutzt haben“, sagte Kim Kossmann.

Zur Wahrheit an diesem Abend gehörte aber auch, dass die Gastgeber defensiv selbst zu viel zuließen. Schon in Halbzeit eins kam Heinemann nach einem langen Freistoß viel zu frei zum Kopfball und verpasste nur knapp seinen zweiten Treffer

(34.). Nach der Pause rettete Andernachs Schlussmann Jannis Koch erst stark gegen Florian Birnstock (64.) und hatte dann Glück, dass Leon Baumann freistehend etwas zu hoch zielte (72.). Als dann nach einer Flanke von links Johannes Theisen am langen Pfosten sträflich alleine gelassen wurde, war auch Koch gegen dessen Kopfball zum 1:2 machtlos (79.).



Fabian Weber und die SG 99 haben derzeit wenig Grund zur Freude. Foto: René Weiss

„Dass du gegen so eine Mannschaft dann so viele Torchancen zulässt“, kritisierte auch Kim Kossmann nach Spielende. Seinem Team gelang nach dem erneuten Rückschlag trotz aller Offensivbemühungen nur noch ein wegen Foulspiels zurückgepfiffener Treffer. Nach der vierten Pflichtspielniederlage in Folge liegen nun die Hoffnungen auf der nächsten Partie am Mittwoch (20 Uhr). Einfacher wird diese Aufgabe allerdings nicht, wenn die Andernacher in Weißenthurm auf Tabellenführer FC Cosmos Koblenz treffen.

Es spielten: Koch, Schmitz, Wilbert, Schiffers (46. Alijaj), Unruh, Neunheuser (83. Dolon), Heider (66. Hild), Reintges, Weber, Conrad, Kossmann

SR: Jan Schmidt (Koblenz)

Zuschauer: 200

Tore: 0:1 Heinemann (30.), 1:1 Kossmann (41.), 1:2 Theisen (79.)

(mlat)